

KBM Thomas Ruß, Krusengarten 4, 29633 Munster

Weihnachten 2020 und Jahreswechsel 2020/2021

*“Jede Zeit ist ein Rätsel,
dass nicht sie selber,
sondern erst die Zukunft löst“
Rudolph von Ihering*



Mobil:
E-Mail:

Landkreis Heidekreis

Kreisbrandmeister
Thomas Ruß
Krusengarten 4
29633 Munster

0174 - 158 40 71
kbn@kfw-heidekreis.de

Munster, 18.12.2020

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden, werte Mitstreiter,

2020 – ein außergewöhnliches Jahr geht zu Ende. Kein Jahr hat uns jemals so zurückgeworfen, gleichzeitig aber auch vorangebracht, gespalten und zusammengeschweißt. So haben wir in unserem letzten Jahresbrief den Ausblick auf ein normales „Feuerwehrjahr 2020“ gegeben. Highlights wären u.a. unser KREISFEUERWEHRTAG und die Weltleitmesse INTERSCHUTZ sowie der DEUTSCHE FEUERWEHRTAG in Hannover gewesen. Doch dann kam es bekanntlich komplett anders. Weltweit sieht sich die Menschheit mit einer Pandemie- Lage konfrontiert, die vieles schon bisher verändert hat und die Welt auch weiterhin verändern und vor allem fordern wird. Die Konstellation der Lage ist komplex und ungewöhnlich zugleich. Wir befinden uns im längsten EINSATZ, den die Feuerwehren im Heidekreis jemals zu bewältigen hatten. Einsatzende ungewiss.

Die Top- Wörter des Jahres 2020 sind auf eins „Corona-Pandemie“, gefolgt von „Lockdown“ und „Verschwörungserzählung“ auf den Plätzen zwei und drei. Nahezu alle Veranstaltungen sind seit März 2020 ausgefallen, die Kreisausbildung und die Ausbildung an der NABK wurden temporär eingestellt, der Dienst- und Ausbildungsbetrieb in den Stadt- und Gemeindefeuerwehren wurde auf niedrigstes Maß heruntergefahren, die Dienste der Jugendfeuerwehren, Altersabteilungen und der musiktreibenden Züge abgesagt. Das öffentliche Leben wurde ebenso zeitweise nahezu komplett heruntergefahren. „Lockdown“ für alle und alles.

Die Feuerwehren setzten, und setzen zurzeit erneut, nach Erlasslage und Stufenmodell die „Stufe 0“ um. Es fand / findet somit primär nur noch Einsatzdienst statt. Alle unsere Maßnahmen dienten und dienen auch jetzt nur einem Zweck - die unbedingte Aufrechterhaltung der Einsatzfähigkeit unserer Feuerwehren. Dabei hat die Gesundheit unserer Kameradinnen und Kameraden jederzeit oberste Priorität. Eine Aufgabe, die uns bis heute gelungen ist. Stets waren bisher - 24/7 - alle Ortsfeuerwehren jederzeit vollumfänglich einsatzbereit.

Wir bedanken uns bei allen, die uns bisher auf diesem schwierigen Weg sachlich, kritisch und konstruktiv begleitet haben und auch für die große Akzeptanz und Disziplin bei der Umsetzung dieser einschneidenden Maßnahmen. Wir wissen durchaus, dass das nicht immer einfach war und wir Euch damit einiges zugemutet haben.

Neben den Herausforderungen der Pandemie haben wir unser Tagesgeschäft nicht aus den Augen verloren und hier vieles angeschoben bzw. umgesetzt. So sind z.B. 2 Quads im Zulauf, die Ausschreibungen der beiden Ausbildungsfahrzeuge, eines neuen Abrollbehälters – Einsatzleitung sowie eines weiteren Wechsellader- Fahrzeuges angeschoben. Weiter wird aktuell die Struktur der KFB- U überprüft. In diesem Zuge soll auch hier die Ausrüstung erweitert / modernisiert werden.

2020 war aber auch von einem Personalwechsel geprägt. Bereits im Dezember 2019 gewählt, wurden mit Wirkung zum 01.05.2020 Gerold Bergmann zum neuen Abschnittsleiter Süd und Wilfried von Bostel zum neuen Stellv. Abschnittsleiter Süd in Ihre Ehrenbeamtenverhältnisse bestellt. Schweren Herzens konnten wir unseren Kameraden Richard leider nicht gebührend verabschieden. Hierzu liefen bereits die Vorplanungen auf Hochtouren, dann aber ebenso abrupt ausgebremst durch die COVID- 19 - Pandemie. So blieb uns nur, Richard in einer sehr kleinen Runde „vielen Dank“ für seinen vielfältigen und unermüdlichen Einsatz für unsere Kreisfeuerwehr zu sagen. Inzwischen haben sich Gerold und Wilfried gut in ihre neuen Funktionen eingearbeitet.

Verständlicherweise ist es an dieser Stelle nahezu unmöglich einen konkreten Ausblick für das kommende Jahr 2021 zu geben. Zu unsicher, fragil ist die derzeitige Pandemie- Lage. Sicher hoffen wir - wie die ganze Welt auch – auf die Zulassungen und Lieferungen eines Impfstoffes. Dieses scheint inzwischen zum Greifen nahe, entsprechende Impfböden werden dazu – auch bei uns im Heidekreis – aktuell aufgebaut. Hier haben wir dem Landkreis selbstverständlich auch unsere uneingeschränkte Unterstützung im Rahmen unserer Möglichkeiten zugesagt. So unterstützten am 12.12.2020 bereits zwei Löschgruppen den Aufbau des Impfzentrums in der Heidmarkhalle in Bad Fallingb. Ansonsten werden wir, angepasst an die jeweiligen Erlasslagen versuchen, alles was geht möglich zu machen. Was dann aber final z.B. an Lehrgängen, Versammlungen, Übungen, Dienstbesprechungen, kameradschaftlichen Veranstaltungen, etc. möglich sein wird, steht derzeit leider vollkommen in den Sternen. Die für das erste Quartal 2021 geplanten Kreisausbildungslehrgänge sowie die sehr beliebten Turniere (Skat, Knobeln, Doppelkopf und Dart) des Kreisfeuerwehrverbandes mussten inzwischen leider wieder abgesagt werden.

Wir alle haben die Krise nicht gemacht, können und müssen aber aus ihr lernen und versuchen, bestmöglich mit ihr umzugehen. Wir denken, dass uns dieses gemeinsam bisher ganz gut gelungen ist, auch und insbesondere dank Eurer Akzeptanz, Disziplin, Mitarbeit und dem Verständnis, hier gemeinsam in eine Richtung zu gehen und Geschlossenheit zu zeigen. Dieses ist ein Pfund, gepaart mit gelebter Kameradschaft, die uns sicher helfen wird auch diesen, unseren längsten Einsatz erfolgreich zu absolvieren.

Abschließend möchten wir uns aufrichtig bei Euch, liebe Kameradinnen und Kameraden, bei allen Abteilungen, Einheiten und Teileinheiten, den Kameraden der FTZ sowie bei den Mitarbeitern der Leitstelle und der Verwaltung für die angenehme und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken. Wir freuen uns sehr auf die - dann hoffentlich wieder Möglichen - Begegnungen im Jahr 2021 und auf die Herausforderungen, die wir im neuen Jahr meistern werden.

Wir wünschen Euch und Euren Familien besinnliche und harmonische Weihnachtstage und für das neue Jahr GESUNDHEIT, Glück, Erfolg und das ihr gesund aus den Einsätzen zurückkehrt.

Mit dem Wissen, Euch an unserer Seite zu haben, werden wir auch im Jahr 2021 unsere ganze Energie in die Weiterentwicklung des Feuerlöschwesens im Heidekreis setzen.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr

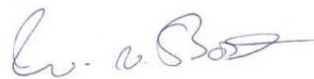
Mit kameradschaftlichen Weihnachtsgrüßen



(KBM Thomas Ruß)



(AL Süd Gerold Bergmann)



(Stellv. AL Süd Wilfried von Bostel)



(AL Nord Matthias Meyer)



(Stellv. AL Nord Joachim Müller)